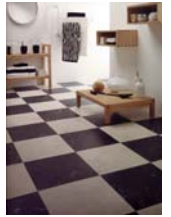


Pflegehinweise - elastische Bodenbeläge



Die Ihnen übergebene Mietsache hat in einigen Zimmern elastische Bodenbeläge. Diese bedürfen einer besonderen Behandlung, möchte man daran längere Zeit Freude haben. Bitte beachten Sie nachstehende Hinweise.

Durch glimmende Zigarettenreste, herausfallende Ofenasche und Glut können bei elastischen Belägen Verschmorungen auftreten, die zu Verbrennungsflecken führen. Hierfür hat, wie bei anderen Beschädigungen auch, der Mieter Schadensersatz zu leisten.

Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen. Schwarzer Gummi (Gummifüße unter Möbeln, Waschmaschinen, Kühlschränken, Gummireifen, Gummisohlen) und textile Bodenbeläge mit Rückseitenbeschichtung hinterlassen nach längerer Kontaktzeit Verfärbungen, die sich nicht mehr entfernen lassen. Es empfiehlt sich, Unterlagen zu verwenden, die eine Einwanderung von Farbstoffen verhindern. Mineralöle, Fette, gefärbte Bohnerwaxse, Teerasphalte u. ä. Substanzen führen, wenn sie mit dem Schuhwerk eingetragen werden, ebenfalls zu nicht entfernbaren Verfärbungen.

Der Belag wird bei Bedarf in täglichen oder längeren Intervallen gereinigt. Lose aufliegender Schmutz kann durch Fegen, Saugen oder Feuchtwischen beseitigt werden. Zum Feuchtwischen eignen sich Systeme mit imprägnierten Vliestüchern oder der Wischmopp. Bei starker Verschmutzung mit fest anhaftenden Verunreinigungen wird dem Wischwasser ein für PUR beschichtete Beläge geeignetes Reinigungsmittel zugefügt. Anschließend wird die Schmutzflotte vollständig beseitigt und mit klarem Wasser gründlich nachgewischt

Oberflächenbehandlung:

- Oberflächenbehandlung mit dem Schwerpunkt Reinigung, z.B. mit R 1000 oder R 280.
- Oberflächenbehandlung mit dem Schwerpunkt Pflege mit R 1000 + SG 2000.

Haben Sie Fragen, bitte wenden Sie sich an

Die DOMUS – Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH